

TRAUMFIRMA

TRAUMFIRMA bringt Liebe ins Business!

Finkenweg 26, 83607 Holzkirchen
Tel. (0 80 24) 34 43; Fax: (0 80 24) 47 98 63
E-Mail: input@traumfirma.de
www.traumfirma.de



Werte-Umfrage

anlässlich der „komma“ – Fachmesse für Kommunikation und Marketing
am 23./24.01.2008 in München

durchgeführt von TRAUMFIRMA (www.traumfirma.de)
in Kooperation mit dem Münchener Marketing Circle e.V. (www.mmc-home.de),

Fazit:

Die Werte „Liebe“ und „liebvoller Umgang intern und extern“ spielen im beruflichen/ geschäftlichen Umfeld eine verschwindend geringe Rolle.

Teilnehmer: 164 gesamt (102 weiblich/ 62 männlich),
60 Selbständige, (33 weiblich/ 27 männlich),
35 Führungskräfte (20 weiblich/ 15 männlich)
69 Arbeitnehmer (49 weiblich/ 20 männlich)

Die Frage lautete:

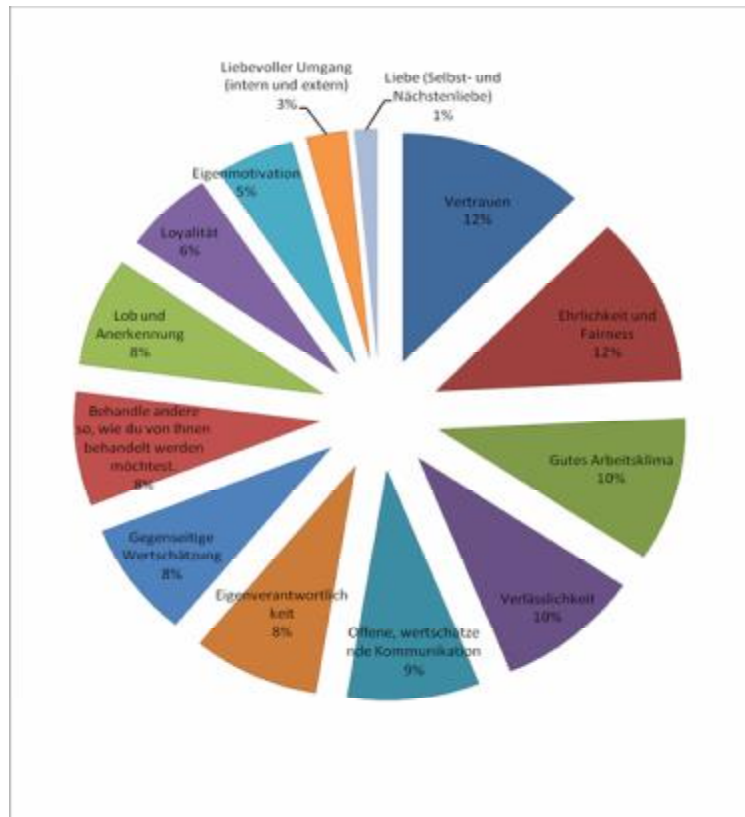
Bitte kreuzen Sie die für Sie 6 wichtigsten Werte bzw. Bedingungen einer TRAUMFIRMA an.

Folgend das Ergebnis:

Abbild 1:

<u>Werte bzw. Bedingungen</u>	<u>Anzahl</u>	<u>Prozent</u>
Vertrauen	133	12
Ehrlichkeit und Fairness	129	12
Gutes Arbeitsklima	110	10
Verlässlichkeit	103	10
Offene, wertschätzende Kommunikation	94	9
Eigenverantwortlichkeit	90	8
Gegenseitige Wertschätzung	88	8
Behandle andere so, wie du von Ihnen behandelt werden möchtest.	87	8
Lob und Anerkennung	83	8
Loyalität	64	6
Eigenmotivation	56	5
Liebvoller Umgang (intern und extern)	29	3
Liebe (Selbst- und Nächstenliebe)	16	1
Gesamtanzahl	1082	100

Abbild: 2



Folgende Werte bzw. Bedingungen einer TRAUMFIRMA wurden von den Teilnehmern bei der Umfrage vermisst:

- Gemeinsame Ziele
- Entwicklungspotenziale
- Umweltbewusstsein
- Identifikation
- Leidenschaft
- Friede
- Freude
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Mut
- Kompetenz der Führungskräfte
- Vertrauenswürdiges Management
- Struktur
- Mitarbeiterförderung

Stellungnahme dazu von TRAUMFIRMA (www.traumfirma.de):

Das Ergebnis bestätigt unsere Erfahrungen: Der Begriff „Liebe“ im geschäftlichen und beruflichen Umfeld ist vielen fremd. Unter „Liebe im Business“ verstehen wir die „Herzkompetenz“ einer Firma.

Unternehmen beschäftigen sich in der Regel mit diesem Thema erst dann, wenn Sie schon (nahezu) eine „Traumfirma“ sind. Erst wenn verschiedene andere Kompetenzen gut entwickelt sind, tauchen Fragen auf wie zum Beispiel: Wie können wir uns noch steigern? Was können wir für das zwischenmenschliche und materielle Wohlergehen noch tun?

An dieser Stelle ist die Bereitschaft vorhanden, sich mit dem Thema „Liebe“ oder „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ im Unternehmen zu beschäftigen. Im Nachhinein kommt dann meist die Erkenntnis: „Hätten wir uns diesem Thema schon früher gewidmet, dann hätten wir uns viele Umwege, das heißt Maßnahmen und Kosten erspart.“

Warum ist das so?

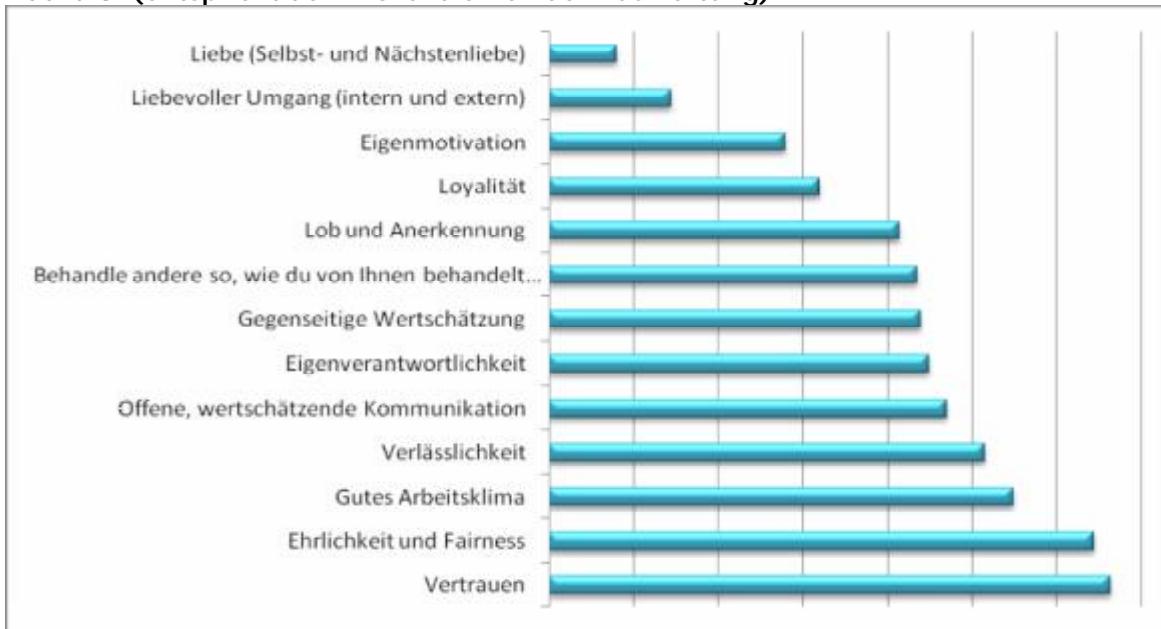
Wenn Liebe als geistige Haltung gelebt wird, sind alle anderen Werte darin eingeschlossen. Beispiel: Wer sich selbst und seinen Nächsten liebt, hat Vertrauen zu sich selbst und anderen, wertschätzt sich und andere, ist ehrlich und fair, ist verlässlich und zeigt Selbstverantwortung etc.

In Abbildung 3 wird diese Entwicklung von oben nach unten sichtbar:

Wer sich selbst und seinen Nächsten liebt, geht liebevoller mit Vorgesetzten, Mitarbeitern und Kollegen (intern) und Kunden und Lieferanten (extern) um. Die Eigenmotivation und die Loyalität steigen. Mit Lob und Anerkennung wird nicht gespart – wie oft üblich! Die „Goldene Regel“ wird gelebt. Die Menschen werden sich ihrer Eigenverantwortung immer mehr bewusst und sind in der Lage, eine offene und wertschätzende Kommunikation zu pflegen. Sie können sich aufeinander verlassen. Ehrlichkeit und Fairness ist selbstverständlich, was auch das gegenseitige Vertrauen leicht macht.

Gelebte Liebe schließt all diese Werte ein und das Arbeitsklima ist dann nicht nur gut, sonder hervorragend!

Abbild 3: (entspricht den Prozentzahlen der Auswertung)



Liebe ist eine Energie, eine Schwingung – die höchste Form der Energie, die höchste Schwingung.

Deshalb stellt TRAUMFIRMA die Behauptung auf: „Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“ ist die wirtschaftlichste aller Businessregeln! Die Frage ist dann:

Was hindert viele Unternehmen daran, sich diese Energie von Anfang an zu Nutze zu machen?

1. Wie so oft, kommt man auf das einfachste zuletzt!

Beispiele:

Erst nachdem man Überschallflugzeuge, Transportflugzeuge usw. erfunden und auf den Mond fliegen konnte, wurde der Hängegleiter erfunden.

Erst als man Schnellboote, U-Boote und Flugzeugträger bauen konnte, erfand man das Surfbrett.

2. Es gibt zahlreiche Führungskräfte und Manager, welche viel Herzkompetenz haben, sich aber nicht trauen, diese zu zeigen, und glauben, das hat keinen Platz im Business. Da sie es nicht vorleben, fällt es ihnen auch schwer, diese Kompetenz anderen zu vermitteln.

3. Mitarbeiter bekommen dann erst recht das Gefühl, liebevoll zu sein, hat keinen Platz in der harten Businesswelt, und reagieren und agieren dementsprechend!

Es gibt sicherlich noch weitere Gründe.

Wir wissen mittlerweile, dass genau daran unsere Wirtschaft krankt, dass der Mensch – mit Herz und Seele – wenig „Wert“ geschätzt wird. Daran kranken die Unternehmen und letztendlich auch die Menschen in den Unternehmen.

„Bringen Sie mehr LIEBE ins Business“ sehen wir demnach umso mehr als berechtigte Aufforderung!

Für weitere Fragen stehen Ihnen Frau Christine Sönning/ TRAUMFIRMA und 1. Vorsitzende des Münchener Marketing Circle e.V. und Herr Georg Paulus/ TRAUMFIRMA gerne zur Verfügung.